

## Da-Sein in Kunst und Kirche

### Begegnungen von Gegenwartskunst und christlicher Gemeinde

Die Kunstsammlungen und der Künstlerseelsorger des Bistums Regensburg starteten 2011 das liturgische Kunstprojekt Da-Sein. Künstler stellen Werke zur Verfügung, die existenzielle Themen des Daseins betreffen. Ausgewählte Pfarreien wollen diese Kunstwerke beim Gottesdienst oder in anderen Formen der Gemeindegemeinschaft konkret in den Blick nehmen. Auf diese Weise könnten Diskussionen über Kunst, über das Leben und über den Glauben und vor allem auch darüber, was diese drei verbindet, angeregt und gefördert werden.

Einige Kernthemen unseres Daseins – Beziehungen, Schmerz, Angst, Freiheit, Liebe oder Vergeblichkeit und Tod – beschäftigen seit jeher die Künstler, ebenso wie jeden nachdenkenden Gläubigen. Das Projekt „Da-Sein in Kunst und Kirche“ soll ein Versuch sein, an diese verbindende Tradition anzuknüpfen, mit welcher sich Kunst und Glaube durch die Jahrhunderte gegenseitig befruchtet und großartige Werke hervorgebracht haben.

Dieses Jahr stellt sich das liturgische Kunstprojekt Da-Sein dem Thema „Selig die Frieden stiften (Mt 5,9)“.

Weitere Infos unter:

[www.bistumsmuseen-regensburg.de](http://www.bistumsmuseen-regensburg.de)

## Kunstprojekt Da-Sein

**8. Mai bis 23. Juni 2025**

Pfarrkirche Mariä  
Himmelfahrt in Erbdorf

[www.geissler-hoerlkam.de](http://www.geissler-hoerlkam.de)

Fotos: Wenzel Schürmann

Kunstsammlungen des Bistums Regensburg  
Obermünsterplatz 7 (Postadresse)  
93047 Regensburg  
(0941) 597-2530, Fax -2585  
[museum@bistum-regensburg.de](mailto:museum@bistum-regensburg.de)

Künstlerseelsorge  
Msgr. Dr. Werner Schrüfer  
Obermünsterplatz 7  
93047 Regensburg  
(0941) 597-1627  
[werner.schruefer@bistum-regensburg.de](mailto:werner.schruefer@bistum-regensburg.de)

**KIRCHE**   
 **T2NUK**

## Kunstprojekt Da-Sein



**Florian Geissler**

**Traum-Gestalten  
Frieden gestalten**

**Mariä Himmelfahrt in  
Erbdorf**

## FLORIAN GEISSLER



1968 geboren in München  
1986-1989 Ausbildung zum Keramiker  
1989 Studienaufenthalt bei der Bildhauerin  
Elsbeth Woody in ihrem Atelier in New York  
und ihrem Clayart Center in Port Chester  
1993 Fachschule für Keramik Landshut  
1994 Abschluss Fachschule für  
Keramikgestaltung in Landshut,  
Meisterprüfung  
1995 Studienaufenthalt in New York und  
Südafrika  
seit 1996 freischaffender Künstler

### **Ausstellungen (Auswahl)**

2022 Mühlen.Kunst Eichhofen  
"Seelenverwandtschaft"  
2020 50 Jahre Kunstverein Landshut jurierte  
Ausstellung Kunst im Schaufenster; 20 Jahre  
Architektur und Kunst e.V. Jubiläums-  
ausstellung in Landshut  
2019 Ausstellung mit Herbert  
Muckenschnabel  
2018 Kunstverein Landshut Ausstellung in  
der Galerie Notburga Innsbruck; Alte  
Feuerwache Amberg  
2017 Stadtgalerie Burghausen  
2016 "transfer\_Niederbayern" im  
Oberpfälzer Künstlerhaus Schwandorf

## TRAUM-GESTALTEN FRIEDEN GESTALTEN

Keramik auf Eisenplatte  
ca. 176 cm

Wo beginnt dieser Frieden? Zwischen dir  
und mir. Nicht irgendwann und irgendwo,  
sondern immer zwischen zwei Menschen.  
Ein Traum vom Frieden-Utopie oder  
Realität? Zwischen Traum und Wirklichkeit.  
Träume werden wahr, was vorher undenkbar  
erscheint wird Wirklichkeit, Realität.

„I have a Dream...“ Martin Luther King. "Ich  
habe einen Traum, dass einmal die ganze  
Welt verwandelt sein wird, in eine Oase der  
Gerechtigkeit." - M.L.K.

Nicht resignieren, auch wenn es manchmal  
unglaublich, unmöglich erscheint.

Deshalb habe ich die zwei Kunstobjekte  
„Zwei Traum-Gestalten“ geschaffen. Diese  
stellen zwei Personen, Situationen dar, die in  
Kommunikation stehen. Zuhören.

Die Körper sind einander zugewendet.  
Aufrecht stehend auf Augenhöhe sich  
begegnend. Sie schenken einander Gehör.  
Die Objekte „Zwei Traum-Gestalten“ stehen  
da, wirken aber trotzdem in Bewegung  
aufeinander zugehend.

Die Farben Weiß und Blau stehen im Bezug  
zum Himmel. Himmlischer Friede.



Die türkisen Farbeinschlüsse in den Vertiefungen (glänzende Glasur) stellen das Gleichgewicht von Körper und Geist her und erzeugen Harmonie und Geborgenheit. Türkis wirkt positiv bei psychischer Belastung. Das rötlich-braune ist die Verbindung zur Erde.

Es liegt an uns, Träume wahr werden zu lassen. Durch eigene Träume Mut zu bekommen, aufeinander zuzugehen und vorher unmöglich Geglaubtes wahr werden zu lassen. Über die Objekte „Zwei Traum-Gestalten“ möchte ich „meinen Traum vom Frieden aus meinem Inneren nach außen, dem Betrachter nahe bringen, emotional zu berühren. Ihn teilhaben zu lassen, ihn zu motivieren in sich hinein zu horchen, seinen Traum zu wecken.

Die „Zwei Traum-Gestalten“ sind aus Keramik frei aufgebaut und frostfest. Bei 1150 °C gebrannt. Sie stehen auf einer Eisenplatte, von innen mit einer Eisenstange gesichert und sind ca. 176 cm hoch.

*Florian Geissler*